

Information

Foundation for Research and
Technology-Hellas, Institute of
Applied and Computational Ma-
thematics - FORTH / IACM (GR)

Dr. Kathy Kikis-Papadakis,
katerina@iacm.forth.gr
<http://www.iacm.forth.gr>



University of Information Tech-
nology and Management
Rzeszow - UITM (PL)

Dr. Maciej Piotrowski
mpiotrowski@wsiz.rzeszow.pl
<http://www.wsiz.pl>



Universität der Bundeswehr
München – UniBw (DE)

Dr. Bernhard Ertl,
Bernhard.ertl@unibw.de
<http://www.unibw.de/paed>



or
<http://sestem.iacm.forth.gr>

Université de Bretagne Occiden-
dale - UBO (FR)

Dr. Yvonne Guichard-Claudic
Yvonne.Guichard-Claudic@univ-brest.fr
<http://www.univ-brest.fr>



der Bundeswehr

Universität  München

Kontakt

Dr. Bernhard Ertl
Sog-Yee Mok, M.A.
Kathrin Helling, M.A.

University of Durham, School of
Education - UDUR (UK)

Prof. Jim Ridgway
jim.ridgway@durham.ac.uk
<http://www.dur.ac.uk/jim.ridgway/>



Universität der Bundeswehr
Fakultät für Pädagogik
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg
Tel.: (089) 6004 3096
bernhard.ertl@unibw.de

University of Barcelona, UB (ES)

Dr. Mario Barajas Frutos,
mbarajas@ub.edu
[http:// http://www.ub.es](http://http://www.ub.es)



This project has been funded with support from
the European Commission. This publication re-
flects the views only of the author, and the Com-
mission cannot be held responsible for any use
which may be made of the information contained



Förderung von Chancengleich-
heit in Mathematik, Informatik,
Naturwissenschaften
und Technik im Bezug
auf die Karrierewahl



Education, Audiovisual & Culture
Executive Agency Lifelong Learning Programme

SESTEM

Das EU-geförderte Forschungsprojekt **SESTEM (Supporting Equality in Science, Technology, and Mathematics related choices of careers)** fokussiert Karriereentscheidungen von Schülerinnen/ Schülern und Studentinnen/ Studenten, Karriereverläufe und Übergänge im Bildungssystem, insbesondere in Hinblick auf die Chancengleichheit von Frauen im Kontext der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Die Förderung der Chancengleichheit im

Bezug auf die MINT-Fächer ist von besonderer Bedeutung, da Schülerinnen und Studentinnen in diesem Bereich immer noch unterrepräsentiert sind.

Durch die Forschungsergebnisse sollen Maßnahmen zur Förderung von Mädchen und Frauen in den MINT-Fächern generiert werden, die deren Karrierewahl in diesem Zusammenhang positiv und längerfristig beeinflussen können.

Ziele

- Identifikation von Faktoren, die für Karriereentscheidungen im MINT-Fächerkontext förderlich oder hinderlich sind
- Gewinnen von Erkenntnissen über die bei Karriereentscheidungen ablaufenden Prozesse, insbesondere unter einer Gender-Perspektive und unter Berücksichtigung kontextueller, kultureller und sozialer Faktoren
- Identifikation von Best Practices zur Unterstützung von Karriereentscheidungen
- Identifikation von Indikatoren, die über den Beitrag zur Chancengleichheit in der Gesellschaft Aufschluss geben können.

Forschungsdesign

Die Studien im SESTEM-Projekt sind in verschiedene Analyseschritte aufgeteilt:

- Fundierte Literatur- und Datenanalyse zum MINT-Kontext und zur Chancengleichheit der Frauen in diesem Bereich
- Analytisches Rahmenmodell, bestehend aus
 - ◊ *Qualitativen Studien:* Durchführung von Befragungen der Akteure im MINT-Kontext
 - ◊ *Quantitative Studie:* Erhebung von relevanten Einflussfaktoren anhand eines Fragebogens, der aus den Er-

gebnissen der qualitativen Studien konstruiert wird.

- Maßnahmen zur längerfristigen Förderung von Schülerinnen und Studentinnen in den MINT-Fächern, insbesondere unter Berücksichtigung ihrer Karrierewahl
- Aufbau eines Netzwerkes in MINT und im Bezug auf die Steigerung der Chancengleichheit

Zielgruppen

Das Projekt SESTEM untersucht die Einflussfaktoren auf drei Kontextebenen:

- Individueller Kontext
- Schulischer Kontext
- Familiärer Kontext und ihre Wechselwirkungen.

Folgende vier Zielgruppen sind relevant für die Untersuchung:

- Schülerinnen und Schüler (14-18 Jahre)
- Eltern
- Lehrer der MINT-Fächer
- Studentinnen der MINT-Fächer